



# ARENA

**Das Stadionmagazin des VFR Eintracht Koblenz**

**Saison 2021/2022**

**Ausgabe 6**

**10. Oktober 2021**

# 9. Spieltag!

## VFR Eintracht Koblenz

## SV Anadoluspor Koblenz

# Grüßwort zum Spiel

Liebe Fußball-Freunde,

wir begrüßen heute in der VfR-Arena zum 9. Spieltag der Kreisliga A die Mannschaft, Trainer, Betreuer und Fans des SV Anadoluspor Koblenz.

Unsere Gäste sind mit ganz klaren Vorstellungen in die Saison gestartet, nämlich dem Aufstieg in die Bezirksliga. Dafür hat man den Kader mit Spielern ergänzt, die bereits in höheren Spielklassen ein gutes Standing hatten. Trotzdem verläuft die Spielzeit noch etwas holprig. Nach einem Remis gegen Niederberg folgten Siege gegen Kettig und Spay. Zuletzt gab es eine 0:5-Klatsche bei der SG Augst sowie ein Unentschieden gegen Metternich II. Damit belegt das Team von Trainer Murat Sayin mit 13 Punkten derzeit den vierten Rang und liegt damit unmittelbar hinter dem VfR.

Auch bei unserem Team läuft es momentan nicht richtig rund. Beim schwachen Heimspiel gegen Vallendar konnten die Jungs lediglich in den letzten zwanzig Minuten zeigen, was sie in der Zeit davor vermissen ließen. Bis dahin lagen sie mit verdient mit 1:4 hinten und konnten dank einer starken Schlussviertelstunde noch zwei Tore sowie einen Lattentreffer erzielen. Trotzdem gingen die Punkte verloren.

Nicht viel besser war der Auftritt in der vergangenen Woche in Lay bei der SG Moseltal. Auch hier blieben die bekannten Tugenden der Karthäuser Elf im Verborgenen und es setzte mit dem 0:2 eine weitere verdiente Niederlage.

Heute bietet sich dem Team die Gelegenheit, sich wieder an den Leistungen des Saisonbeginns und vor allem in den Rheinland-Pokalspielen zu orientieren. Nur mit unbedingtem Siegeswillen, einem unbändigen Einsatz und energischem Zweikampfverhalten kann ein ebenfalls angeschlagener Gegner bezwungen werden.



Es sind also für die Zuschauer alle Voraussetzungen für ein spannendes Spiel gegeben. Das bessere Team wird an dem bisher ungeschlagenen Spitzentrio aus Niederberg, Weitersburg und Moseltal dranbleiben können.

Übrigens hat unsere ZWOTE am vergangenen Donnerstag mit 5:1 nach Verlängerung beim FC Bassenheim die erste Hürde im Kreispokal geschafft. In der nächsten Runde kommt es dann zu einem sehr interessanten Duell in der VfR-Arena, wahrscheinlich am 23. Oktober 2021: VfR Eintracht Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz III.

Euer

Wolfgang Scholz

**VFR**

# HERZLICH WILLKOMMEN

## SV Anadoluspor Koblenz



### **Tor**

Janick Dreidoppel, Yüksel Aydemir, Alper Yücel

### **Abwehr**

Christophe Bokumabi, Sven Port, Abel Hein, Mohammad Aga, Yasar Yüksel, Francesco Rago, Berke Sahan, Yasin Özgün, Lohannis Vlasakidis

### **Mittelfeld**

Mumin Aga, Cagri Boyraz, Silvio Golz, Armin Jusufi, Hamza Uckun, Aykut Aydin, Ali Carman, Dogancan Abay, Dogan Cevik, Dardan Galjaj

### **Angriff**

Sascha Engel, Jeremy Heyer, Ahmet Akbulut, Selcuk Bayram, Giovanni Rago

### **Trainer**

Murat Sayim

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2021

# LIIONS CLUB

100



Jetzt Mitglied werden und die Fußballabteilung unterstützen

Kosten: 99,- € (pro Jahr)

Leistungen:

- + Kostenfreier Eintritt zu allen Heimspielen der 1. Mannschaft
- + Bei jedem Heimspiel erhalten Sie eine Bratwurst und ein Getränk ihrer Wahl kostenfrei
- + Druck Ihres Logos / Namens auf der Club 100 Tafel in der VfR-Arena
- + Eigene Clubkarte
- + Einladung zum Sponsoren- bzw. Club 100 - Treffen

Ihr Ansprechpartner ist Stefan Bach (stefbach@arcor.de) oder alle Vorstandsmitglieder.

Wir freuen uns auf SIE!

Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei  
seinen Gönnern und Unterstützern



Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring



# Rheinlandpokal

## 3. Runde - 29. September 2021 - VfR-Arena

### VfR Eintracht Koblenz - TuS Koblenz 0:3 (0:2)

Für einen der beiden Koblenzer Vereine in diesem äußerst seltenen Pflichtspielderby war heute Abend um 20:45 Uhr der Traum vom Finale geplatzt. Leider traf es nach den beiden Erstrunden-Siegen gegen den Bezirksligisten TuS Oberwinter und den Rheinland-Ligisten TuS Mayen nicht zum dritten Mal eine TuS, sondern die heimische Elf von der Karthause. Die Oberliga war dann am Ende doch eine Nummer zu groß für den VfR. Dennoch ist eine 0:3-Niederlage gegen eine drei Klassen höher angesiedelte Mannschaft keine Blamage. Im Gegenteil – die Karthäuser versteckten sich nicht, stellten sich nicht hinten rein und rührten Beton an, sondern lauerten auf Gelegenheiten, um selbst in der Offensive aktiv zu werden.

Allerdings begann die große TuS vom Oberwerth sehr druckvoll und zeigte von Beginn an, dass sie unbedingt in das Achtelfinale einziehen wollte. Nach einem kurz ausgeführten Eckball versuchte es Marc Richter in der 7. Minute einmal aus halbrechter Position. Sein Schuss aus gut zwanzig Metern wurde immer länger und senkte sich unter die Latte zur frühen Führung. Danach gab zwar das Oberliga-Team weiterhin den Ton an, konnte aber lediglich ein paar Eckbälle gegen die präsente VfR-Abwehr herausholen. Nach einem solchen war es in der 31. Minute erneut Marc Richter, der es aus der Distanz versuchte, dieses Mal aber etwas nach rechts verzog. Kurz darauf wurde Adrian Knop freigespielt, der aber das Leder auch nur knapp neben den Pfosten setzte.



Die Karthäuser absolvierten ein hohes Laufpensum, indem sie bereits früh die ballführenden Spieler anliefen und auf Fehler lauerten. Und der passierte in der 33. Minute ausgerechnet dem Routinier und Kapitän der TuS, Michael Stahl. Er ver stolperte ein Anspiel und plötzlich war Alex Fink da und schnappte sich den Ball, scheiterte aber am TuS-Keeper Stefan Djordjevic. Das hätte das 1:1 sein können. Überhaupt war das die beste Phase der Hausherren, die nun etwas frecher wurden und ihre Chance suchten. Allerdings war zunächst der Gast am Zug und Umut Sentürk forderte mit einem Abschluss von halblinken VfR-Keeper Florian Walgenbach zu einer tollen Parade heraus.

In der 36. Minute hatten die Karthäuser plötzlich viel Raum und Julian Gasper setzte mit einem klugen Pass auf die rechte Seite den jüngsten auf dem Platz, Luca Leon Hauser ein. Der marschierte in Richtung Tor und schloss vielleicht ein wenig zu früh ab. Seinen Schuß aus rund 20 Metern konnte der Schlussmann der TuS nur abklatschen. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff des sehr gut leitenden Schiedsrichters Vincent Hardt aus Altendiez sprach dieser den Gästen vor dem rechten Strafraumeck einen Freistoß zu. Die scharfe Hereingabe von Umut Sentürk flog als tückischer Aufsetzer an Freund und Feind vorbei und konnte von Florian Walgenbach gerade noch vor einem Einschlag abgewehrt werden. Doch da stand dann Adrian Knop, der aus kurzer Entfernung nur den Fuß hinhalten musste, um das 0:2 zu erzielen. In den letzten Sekunden der ersten Halbzeit gab an der rechten Außenlinie noch einmal Freistoß für den VfR, der von Johannes Pohl getreten wurde. Im Zentrum kam Innenverteidiger Marius Franzmann zum Abschluss, aber der Ball konnte abgeblockt werden.

In der zweiten Hälfte machte weiterhin der Oberligist das Spiel und kam schon kurz nach Wiederanpfiff durch Ahmend Quenaj zu einer Torgelegenheit, die aber der aufmerksame Florian Walgenbach erneut zunichte machte. Der VfR-Keeper hatte heute einen guten Tag erwischt und sollte nicht zum letzten Mal seine Farben vor einem Gegentreffer bewahren. In der 50. Minute war er jedoch machtlos, als ein Freistoß von Umut Sentürk kurz vor der Strafraumlinie über die Mauer ins rechte Toreck segelte: 0:3. Doch auch der VfR kann Standarts. In der 58. Minute musste Stefan Djordjevic nach einem Freistoß von Johannes Pohl aus 30 Metern sein ganzes Können zeigen, um nach einem abgefälschten Ball eines eigenen Abwehrspielers weiterhin eine weiße Weste zu behalten.

Nur zwei Minuten später versuchte sich Alex Fink aus erneut gut 30 Metern, doch der Ball landete knapp über der Latte im Tor aus. Die beste Gelegenheit für die TuS, das Ergebnis zu verbessern, hatte German Kurbashyan in der 62. Minute, als er alleine vor dem Karthäuser Keeper auftauchte, der aber lange wartete und das Duell gewann. Kurz darauf wurde am oder im TuS-Strafraum Johannes Pohl unsanft zu Boden gestoßen, doch für das Schiedsrichterteam reichte die Aktion wohl nicht für einen Pfiff aus. Die Gäste ließen jetzt den Ball routiniert durch die eigenen Reihen laufen, doch der VfR stand defensiv weiterhin gut, konnte aber keine offensiven Akzente mehr setzen wie in der ersten Spielhälfte. Immer wieder stand Florian Walgenbach im Fokus, der weitere Treffer verhinderte. Und wenn er einmal nicht mehr an den Ball kam, rettete das Aluminium. So blieb es bei dem Resultat, mit dem beide Teams zufrieden sein konnten. Vor allem aber haben sich die Karthäuser teuer verkauft und haben versucht, mitzuspielen, was ihnen trotz des Klassenunter-



schiedes gar nicht einmal so schlecht gelungen ist.

Wir gratulieren TuS Koblenz zum Sieg und bedanken uns ganz herzlich für die unkomplizierte und sehr gute Zusammenarbeit, vor, während und nach dem Pokalspiel sowie für den tollen Live-Stream mit einem neutralen Kommentator. Es war ein Fußballfest in der VfR-Arena vor einer prächtigen und stimmungsvollen Kulisse – so macht Fußball Spaß und ist eine tolle Werbung für die schönste Nebensache der Welt. Hierzu ein passenden Zitat aus dem TuS-Forum vom Nutzer Guscinasjünger, das das Spielgeschehen ganz gut widerspiegelt: „Mensch, war die Kart-hause stark. Nicht nachgelassen, immer draufge-gangen. Die können sehr stolz auf sich sein. Und die TuS hat sich nicht schleifen lassen oder schlecht gespielt. Verdienter Sieg und eine tolle Einheit für beide Truppen. Ein schönes Highlight für so einen Verein. Das ist Pokal!“ Dem ist nichts mehr hinzuzufügen.

Unser Dank geht auch an alle Helfer, die ein solches Ereignis mit ihrem Einsatz möglich gemacht haben. Neben dem Abteilungsvorstand haben vor allem viele Spieler aus dem Jugend- und Seniorenbereich und auch VfR-Fans an verschiedensten Stationen einen sehr guten Job gemacht. Vielen Dank dafür!

Aufstellung: Florian Walgenbach – Daniel Burdzik (ab 86. Tobias Kipp), Marius Franzmann, Milan Scherer (ab 65. Martin Skiba), Dominik Steinbacher – Paul Schmitt, Johannes Pohl (ab 66. Samuel Hoffmann) – Julian Gasper, Leo Schwarz, Luca Leon Hauser (ab 71. Nico Schneid) – Alex Fink. Nicht eingesetzt wurden Nicolas Kölsch, Markus Hoffmann, Nico Merkel.



# Kreisliga A

8. Spieltag - 3. Oktober 2021 - Lay

**SG Moseltal - VfR Eintracht Koblenz 2:0 (1:0)**

Nach dem großen Fußballfest am Mittwoch im Rheinlandpokal stand heute wieder der Alltag in der Kreisliga A auf dem Programm. Gegner auf dem sich in einem schlechten Zustand befindlichen Hybridrasenplatz in Lay war die bisher ungeschlagene SG Moseltal. Dafür konnten lediglich 15 Spieler auf dem Spielberichtsbogen eingetragen werden. Blöderweise musste Tobias Kipp schon beim Aufwärmen passen und bei Johannes Pohl machte die Wade schon nach zwanzig Spielminuten zu. Die Zuschauer sahen eine Partie, die in keinerlei Weise überzeugen konnte. Die Gastgeber gingen bereits in der 3. Minute früh in Führung, als der Ball dem freistehenden Moseltaler Kapitän Kenny Kissel im Torraum vor die Füße fiel und dieser mit einem Schubser gegen das Leder den ersten Treffer erzielte. In der 16. Minute hatte der Torschütze erneut die Möglichkeit zum Torerfolg, jedoch parierte VfR-Keeper Florian Walgenbach in dieser Situation richtig stark.

Es wurden nun Erinnerungen wach, denn in der Vergangenheit fiel es den Karthäusern in Lay immer sehr schwer, einem Rückstand hinterherzulaufen. Und da sind wir schon beim ersten Problem des heutigen Tages. Die VfR-Spieler liefen tatsächlich sehr oft ihren Gegnern hinterher, hatten zumeist im Duell um den Ball das Nachsehen und machten einen eher müden und unentschlossenen Eindruck. Aber auch die SG ließ zumeist Spielwitz vermissen und versuchte es vor allem in der ersten Halbzeit mit langen Bällen. So spielte sich das Geschehen überwiegend zwischen den beiden Strafräumen ab, sodass die beiden Torhüter eigentlich einen ruhigen Nachmittag verbringen konnten. Im weiteren Verlauf war deutlich erkennbar, dass der VfR überhaupt nicht ins Spiel fand und nahtlos an die ersten sieben Minuten des Spieles gegen Vallendar anknüpfte. Das Spiel war zerfahren und durch ständige Unterbrechungen gekennzeichnet, ein Spielfluss war dadurch auf beiden Seiten nicht möglich.



Die zweite Halbzeit war gerade angepfiffen, als Alexander Fink in den Strafraum eindrang und von einem Gegenspieler von hinten umgestoßen wurde, doch der Pfiff des sich in der anderen Spielfeldhälfte befindlichen Schiedsrichters blieb aus. Dafür gab es in der 55. Minute einen unnötigen Freistoß für Moseltal, circa zwanzig Meter in halblinker Position. Zwei Spieler überliefen zunächst den Ball, dann erst knallte Dominik Maurer die Kugel passgenau in das rechte obere Dreieck – und da passte tatsächlich kein Blatt Papier mehr zwischen: 2:0. Nur eine Zeigerumdrehung später hatte Marius Haas einen weiteren Treffer auf dem Fuß, doch Martin Skiba brachte gerade noch eine Fußspitze dazwischen.

Der VfR war bemüht, aber es fehlte an allen Ecken und Enden an Durchschlagskraft und Siegeswillen. Bezeichnend dafür, dass es in der 83. Minute Julian Gasper erstmals gelang, einen Abschluss gezielt auf das gegnerische Tor zu bringen. Im Vergleich dazu bejubelten die Hausherren jede kleine gelungene Aktion und pushten sich damit nach vorne, blieben aber auch immer wieder hängen oder verspielten zu guter Letzt aussichtsreiche Situationen. Nach langen sechs Minuten Nachspielzeit wurde diese Partie endlich beendet – aufseiten des VfR gab es nur lange Gesichter über die eigene Leistung.

Aufstellung: Florian Walgenbach – Daniel Burdziak, Marius Franzmann, Paul Schmitt, Nico Merkel (ab 67. Nico Schneid) – Martin Skiba, Samuel Hoffmann (ab 74. Nicolas Kölsch) – Julian Gasper, Leo Schwarz, Johannes Pohl (ab 19. Luca Leon Hauser) – Alexander Fink.

# Kreisliga C - 2021/2022

8. Spieltag - 3. Oktober 2021 - VfR-Arena

**VfR Eintracht Koblenz II - FC Pfaffendorf 4:1 (2:1)**

Aufstellung: Jens Schulz - Dennis Plauschek, Jan Goos, Jan Schwittling, Martin Halvorsen (ab 61. Karim Rocq), Marcel Köhler, Steven Frings, Benedikt Hohmann (ab 46. Lukas Hartrumpf), Christian Scholz, Stephan Merkelbach (ab 81. Denis Graef), Dennis Neis.

Tore: 1:0 Steven Frings (19.), 2:0 Stephan Merkelbach (37.), 2:1 (39.), 3:1 Stephan Merkelbach (46), 4:1 Marcel Köhler (85.)



# Kreispokal 2021/2022

1. Runde - 7. Oktober 2021 - Bassenheim

**FC Bassenheim - VfR Eintracht Koblenz II 1:5 (0:1, 1:1)**

Aufstellung: Jens Schulz - Dennis Plauschek, Nicolas Kölsch, Jan Goos, Jan Schwittling, Tobias Kipp, Martin Halvorsen, Marcel Köhler (ab 103. Tobias Schmidt), Benedikt Hohmann (ab 69. Christian Scholz), Lukas Hartrumpf (ab 85. Stephan Merkelbach), Dennis Graef (ab 55. Steven Frings).

Tore: 0:1 Martin Halvorsen (38.), 1:1 (87.), 1:2 Stephan Merkelbach (93.), 1:3 Stephan Merkelbach (105.), 1:4 Martin Halvorsen (110.), 1:5 Tobias Kipp (118.)

# Kreisliga D Staffel III - 2021/2022

6. Spieltag - 25. September 2021 - VfR-Arena

**TuS Neuendorf II - VfR Eintracht Koblenz III 1:4 (0:3)**

Aufstellung: Christian Neis - Karsten Krisch (ab 51. René Dommermuth), Yannick Bärtges, Markus Hoffmann, Vitalis Janzen, Patrick Kloss, Dennis Krisch, Gian Luca Frings (ab 72. Mohamed Nkhili), Umut Cakmakci, Markus Mattlener (ab 61. Daniel Nauerz), Yücel Cakmakci.

Tore: 0:1 Patrick Kloss (11.), 0:2 Patrick Kloss (27.), 0:3 Dennis Krisch (45. +1), 1:3 (62.), 1:4 Dennis Krisch (65.)

## Terminkalender Seniorenteams

keine Gewähr - Die Termine können sich jederzeit ändern

SO 24.10.2021	14:30 Uhr	I. Mschft	SV Niederwerth II - VfR Eintracht Koblenz (KP)
SO 31.10.2021	11:30 Uhr	III. Mschft	BSC Güls II - VfR Eintracht Koblenz III (KD)
	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - FSV Rot-Weiß Lahnstein II (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	SV Weitersburg - VfR Eintracht Koblenz (KA)
SA 06.11.2021	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz III - SG Rheindörfer II (KD)
	19:00 Uhr	II. Mschft	FC Horchheim II - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
SO 07.11.2021	14:40 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - SV Untermosel Kobern (KA)
SO 14.11.2021	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - SF Höhr-Grenzhausen II (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	FC Rot-Weiss Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz (KA)
SA 27.11.2021	20:00 Uhr	II. Mschft	SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
SO 28.11.2021	11:15 Uhr	III. Mschft	ATA Sport Urmitz II - VfR Eintracht Koblenz III (KD)
SO 05.12.2021	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - TuS Germania Arenberg (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	TuS Kettig - VfR Eintracht Koblenz (KA)
SO 12.12.2021	14:30 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - SG Spay (KA)
	14:30 Uhr	II. Mschft	SC Simmern - VfR Eintracht Koblenz II (KC)

RLP = Rheinlandpokal | KP=Kreispokal | KA=Kreisliga A | KC=Kreisliga C | KD=Kreisliga D | TS=Testspiel

## Terminkalender Juniorenteam

SO 31.10.2021	11:00 Uhr	B-Jun	JSG Rheinhöhen Vallendar - VfR Eintracht Koblenz (KK)
SA 06.11.2021	16:00 Uhr	B-Jun	VfR Eintracht Koblenz - FC Horchheim (KK)
SA 13.11.2021	12:00 Uhr	B-Jun	JSG Kannenbäcker Hillscheid - VfR Eintracht Koblenz (KK)

RLP= Rheinlandpokal | KP = Kreispokal | LK=Leistungsklasse | KK=Kreisklasse | OR=Orientierungsrunde | TS=Testspiel

# Aktuelles von der JUGEND

## B-Junioren Kreisklasse

5. Spieltag - 02.10.2021 VfR Eintracht Koblenz - JSG Kannenbäcker Hillscheid II 3:2 (1:2)

## C-Junioren Kreisklasse Staffel 3

5. Spieltag - 02.10.2021 VfR Eintracht Koblenz I - JSG Rheinhöhen Weitersburg 1:7 (1:5)

## D-Junioren Rheinlandpokal

2. Runde - 28.09.2021 VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf Sayn 3:7 (2:3)

## D-Junioren Kreisklasse Quali Staffel 1

5. Spieltag - 30.09.2021 JSG Arzbach - VfR Eintracht Koblenz II 7:0 (3:0)

## D-Junioren Kreisklasse Quali Staffel 2

5. Spieltag - 01.10.2021 JSG Rheinhöhen Urbar III - VfR Eintracht Koblenz I 0:7

## E-Junioren Freundschaftsspiele

01.10.2021 FC Metternich III - VfR Eintracht Koblenz II 7:2

02.10.2021 JSG Immendorf II - VfR Eintracht Koblenz I 2:2

## F-Junioren Kreisklasse Staffel 1

5. Spieltag - 01.10.2021 VfR Eintracht Koblenz I - FC Rot-Weiss Koblenz 2:7 (1:1)

## F-Junioren Kreisklasse Staffel 5

5. Spieltag - 02.10.2021 TuS Kettig - VfR Eintracht Koblenz II 6:0





#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE